

Dr. Wilfred van Gunsteren

Wilfred F. van Gunsteren war von 1990 bis 2013 Lehrstuhlinhaber und ordentlicher Professor für das Fach "Informatikgestützte Chemie" an der ETH Zürich.

Wilfred F. van Gunsteren wurde in Wassenaar, Niederlande, geboren. Er studierte Physik und Rechtswissenschaft an der Freien Universität in Amsterdam und erlangte 1976 das Doktorat mit einer Arbeit zum Thema "The nuclear quasiparticle model". Er wechselte dann in ein zukunftsreicheres Gebiet: die Physik und Chemie von biomolekularen Systemen. Nach zwei Jahren als Postdoktorand an der Universität Groningen arbeitete er von 1978 bis 1980 an der Harvard-Universität und anschließend bis 1990 an der Universität von Groningen, zuerst als Oberassistent und ab 1987 als Professor für Physikalische Chemie. Im Jahre 1986 gründete er in Groningen das Softwarehaus Biomos AG, welches das Computersimulationsprogramm GROMOS (GRONingen MOlecular Simulation) zur Simulation von Biomolekülen vertreibt, und leitet diese Firma als Direktor. Von 1987 bis 1992 lehrte er als Professor für Rechnergestützte Physik an der Freien Universität Amsterdam.

Prof. van Gunsteren ist Redakteur verschiedener wissenschaftlicher Zeitschriften und korrespondierendes Mitglied der Königlichen Niederländischen Akademie der Wissenschaften. Seine Forschungstätigkeit umfasst die Entwicklung von Methodik zur Simulation des Verhaltens von biomolekularen Systemen, deren Umsetzung in Rechnerprogramme und deren Anwendung auf Probleme von praktischer Bedeutung.

Stand: Oktober 2014